

VOLLEY

DEZ
2018

OFFIZIELLES MAGAZIN
DER LADIES IN BLACK



10 NICOLE
OUDE LUTTIKHUIS

AUSSEN ANGRIFF

Sa. 01.12.

VS **VFB SUHL LOTTO THÜRINGEN**

Sa. 15.12.

VS **ALLIANZ MTV STUTTGART**

Autogrammstunde nach dem Spiel powered by STAWAG



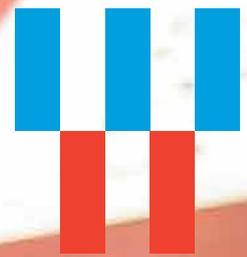
LADIES IN BLACK

MEIN SPORT, MEIN VEREIN!

PTSV
AACHEN

Ladies, haut rein!

Internet,
Telefon, Mobil-
funk und TV
für die Region!





LIEBE FANS, FREUNDE, PARTNER, EHRENAMTLER UND SPONSOREN DER LADIES IN BLACK,

DAS VORWORT EINER DEZEMBER AUSGABE DES VOLLEYS BIETET SICH FÜR EINEN JAHRESRÜCKBLICK UND EINE AUSSCHAU AUF DAS NEUE JAHR GERADEZU AN.

RÜCKBLICK 2018: Ein für die Ladies in Black erfolgreiches und spannendes Jahr geht zu Ende. Die Saison 2017/18 durften wir mit über 1.800 LiB Volleyball Begeisterten in Maaseik feiern und dabei eine Bronzemedaille mit Stolz in den Händen halten. In das Thema einer zeitgemäßen Spielstätte ist deutlich mehr Bewegung gekommen. In den letzten Wochen sind wir mit Freude und Erfolg mit unserem neuen Team in die Saison 2018/19 gestartet. Eine Saison die auch Geschichte schreiben wird durch die erstmalige Teilnahme an einem internationalen Wettbewerb. Wir haben die Präsenz der Marke Ladies in Black im Stadtbild weiter verstärken können. Viele neue Fans und Begeisterte haben wir gewonnen. Und seit Juni bin ich Geschäftsführer der Ladies in Black. Mein persönliches Fazit: Ein für uns alle erfolgreiches Jahr geht zu Ende. Ich bin stolz auf das was wir alle gemeinsam erreicht haben.

AUSBLICK 2019: Sportlich haben wir unsere Ziele gesteckt. Der Einzug ins Pokalfinale wäre ein großer Erfolg. Ein guter Start in den Challenge Cup und das Erreichen des Achtelfinals ein weiteres Ziel. Dann sind da noch die Playoffs, die wir ebenfalls im Visier haben. Sportlich wird 2019 sicher wieder ein spannendes Jahr und ich freue mich auf den einen oder anderen Krimi im Hexenkessel. Außerhalb des Spielfelds gibt es weitere Ziele und Meilensteine die wir erreichen müssen, um den Volleyballstandort in Aachen zu stärken und die langfristigen Perspektiven zu verbessern. In meiner täglichen Arbeit begegnen mir mehr und mehr die Grenzen unserer Spielstätte.

Kurz und knackig: Mit unserer jetzigen Halle sind wir „am Anschlag“. Unser Team Volley - unter anderem verantwortlich für den Auf- und Abbau - leistet hier Woche für Woche Großartiges, teilweise bis tief in die Nacht hinein! Auch diese ehrenamtliche Arbeit fände mit einer neuen Halle Würdigung und gleichzeitig auch Entlastung. Letztlich würde eine neue Halle neue wirtschaftliche Perspektiven eröffnen und für Sponsoren noch attraktiver werden. Die Trainingsmöglichkeiten - nicht nur für unsere Bundesligamannschaft sondern auch für unseren Nachwuchs - würden sich deutlich verbessern.

Mein persönliches Fazit: Das Jahr 2019 muss von einer konkreten Perspektive und Planung für den Neubau einer neuen Spielstätte geprägt sein.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen, die meine Arbeit unterstützen und mir dabei ihr Vertrauen schenken. Es sind so viele Menschen an diesem Projekt und an den Erfolgen der Ladies in Black beteiligt. Vielen Dank an Fans, Freunde, den PTSV Vorstand, die Geschäftsstelle des PTSV, Dirk und Torsten, das Team Volley, die vielen Ehrenamtler, die Sponsoren, die Ladies und ihre Familien. Danke an Alle. Ich wünsche uns allen ein schönes Weihnachtsfest und ein von Gesundheit und Erfolg geprägtes 2019.

Dieter Ostlender
Geschäftsführer der Ladies in Black Spielbetriebs GmbH

Impressum

Herausgeber:
Ladies in Black Spielbetriebs GmbH
Eulersweg 15
52070 Aachen
Tel.: 0241.91 19 03
Fax: 0241.91 19 04
eMail: info@ladies-in-black.de
www.ladies-in-black.de
Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 21.11.2018

V.i.S.d.P.:
Dieter Ostlender (Geschäftsführer)

Ansprechpartner Medien:
André Schnitker, Andreas Steindl
presse@ladies-in-black.de

Ansprechpartner Marketing:
Dieter Ostlender
ostlender@ladies-in-black.de

Produktion und Redaktion Volley:
Andreas Steindl
info@photo-steindl.com

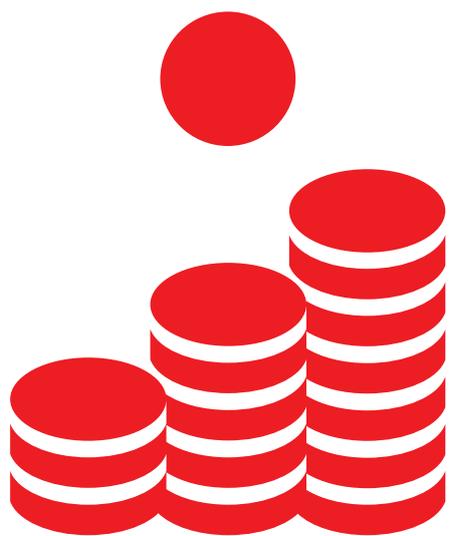
Fotos:
Andreas Steindl
(www.fotograf-aachen.de)

Layout. Satz:
Diana Boßhammer

Druck:
image DRUCK+MEDIEN GmbH



Unabhängig ist einfach.



Jetzt beraten lassen, damit
Frau später finanziell abge-
sichert ist.

Aus dem **Inhalt**

Vorwort von Dieter Ostlender, Geschäftsführer der Ladies in Black Aachen	Seite 3
Interview mit Saskia van Hintum	Seite 6
Kidsclub	Seite 12
Das Team der Ladies in Black Aachen	Seite 14
Die Spiele der Ladies in Black Aachen	Seite 17
Andrés Corner mit Maja Storck	Seite 18
Impressionen Ladies in Black	Seite 20
Sponsorennews	Seite 23
PTSV Aachen	Seite 26
Andrés Corner mit Taylor Agost	Seite 28
Unsere Gäste am 01.12.2018: VfB Suhl Lotto Thüringen	Seite 30
Unsere Gäste am 15.12.2018: Allianz MTV Stuttgart	Seite 32
Unsere Fans	Seite 34
Kartenvorverkauf	Seite 36
Unser Abteilung: Damen 3	Seite 37
Unsere Jugend: wU12	Seite 39



Pocketguide
ab 15.12.
erhältlich

Bringt die Halle zum Beben

Oecher Energie

Volleyball-Regeln spielend lernen mit dem neuen Pocketguide der Ladies in Black. Die erste Verteilung des Regelwerks für die Hosentasche findet beim Heimspiel LIB gegen Allianz MTV Stuttgart am 15.12.18 statt. Danach sind die Pocketguides bei den Heimspielen im Fanshop sowie in der Geschäftsstelle erhältlich.



SASKIA VAN HINTUM

DIE SCHNELLE VERBINDUNG

Saisonvorbereitung bedeutet harte Arbeit. In erster Linie für die Mannschaft, wenn die Grundlagen für eine lange Spielzeit erarbeitet werden. Normalerweise. Bei den Ladies in Black war die Saisonvorbereitung auch für das Trainerteam und vor allem Cheftrainerin Saskia van Hintum eine besondere Herausforderung. Denn sie war mit der Nationalmannschaft in Japan, sozusagen am anderen Ende der Welt – und doch jederzeit ganz nah. Denn dann, wenn andere ins Bett gehen würden, schaute Saskia dem Training zu. Aufgezeichnet von ihrem Co-Trainer Erik Reitsma. Und so war sie irgendwie dann doch dabei und an zwei Orten gleichzeitig. Dass Saskia van Hintum solche Herausforderungen mag, ist bekannt. Insofern ist auch der Aufbau eines neuen Teams für sie eine Herausforderung im positivsten aller Sinne.

Nachdem die Ladies in Black im vergangenen Jahr mit einem größtenteils eingespielten Team in die Saison ging, stand die Vorbereitung nun im Zeichen des Neuaufbaus. Was ist der Reiz an dieser Aufgabe für Dich als Trainerin?

Saskia van Hintum: Vor zwei Jahren hatten wir elf neue Spielerinnen, nun sind es neun, das ist natürlich eine Herausforderung aus diesen Spielerinnen eine Einheit zu formen und auf das Niveau zu führen, für das Aachen steht. Und ich glaube, wir können diesmal höher ansetzen als beim kompletten Neuanfang vor zwei Jahren. Vor dem vergangenen Jahr war es natürlich super, dass acht Spielerinnen dem Team erhalten geblieben sind, keine Einheit mehr geformt werden musste – so dass am Ende die Bronzemedaille herauspringen konnte.



power

ist nichts ...

ohne die richtige

technik

e v e n t a c 

Veranstaltungstechnik

Seit 15 Jahren Partner der Ladies in Black
eventac.de



Der Erfolg hat sich aber auch jetzt auf Antrieb eingestellt, die Saison mit gleichermaßen tollen Spielen wie Ergebnissen begonnen. Wie habt Ihr das bloß so schnell hinbekommen?

Saskia van Hintum: Ja, das sieht man schon den riesigen Unterschied zum Neuanfang vor zwei Jahren, als wir die erste Hälfte der Saison einen gewissen Anlauf brauchten und erst in der zweiten Hälfte der Saison – dann mit Femke Stoltenborg – unser Potenzial nutzen konnten. Wir sind beispielsweise auf der wichtigen Position des Zuspiels mit Denise Imoudu und Aziliz Divoux direkt gut aufgestellt, was es dann einfacher macht, das Potenzial der Angreiferinnen direkt zu nutzen.

Das Gesicht des Teams hat sich wie gesagt verändert. Was macht die neue Mannschaft aus - Stichwort Variabilität?

Saskia van Hintum: Wir sind breiter aufgestellt als im vergangenen Jahr. Ich erkenne eine ganz neue Dynamik innerhalb der Mannschaft von den Charakteren her. Taylor Agost und Madison Farrell sind das erste Mal von zuhause weg, kommen vom College und freuen sich jeden Tag, dass sie hier in Aachen sind, trainieren sehr intensiv und wollen sich weiterentwickeln. Das hatten wir auch in der Vergangenheit schon, aber bei diesen beiden Spielerinnen merkt man beispielsweise sehr deutlich den Willen, sich zu verbessern. Das macht allen Spaß. Die Mannschaft wirkt insgesamt schon sehr geschlossen – vielleicht der Vorteil, wenn neun neue Spielerinnen da sind, die stehen alle zunächst vor ähnlichen Herausforderungen, müssen sich alle erstmal in Aachen zurecht finden und das verbindet schnell.

Du hast die beiden US-Amerikanerinnen angesprochen, für die der Wechsel nach Aachen mehr bedeutet als ein einfacher Vereinswechsel. Wie kannst Du als Trainerin da unterstützen – auch abseits des Trainings und der Spiele?

Saskia van Hintum: Wir Trainer müssen zunächst einmal den Raum geben, dass sich die Spielerinnen innerhalb der Mannschaft untereinander unterstützen können. Und wenn es Baustellen gibt, dann bin ich sofort da. Alle Spielerinnen wissen, dass sie immer zu mir kommen können – auch wenn es nicht um Volleyball geht. Ich habe gehört, dass das nicht unbedingt üblich ist, aber für mich ist das ganz normal.

Haben die Erfolge der letzten Jahre und der gute Ruf Aachens bei der Kaderzusammenstellung Dir am Ende auch mehr Möglichkeiten gegeben? Ist Aachen ein Ziel für ambitionierte Spielerinnen geworden?

Saskia van Hintum: Die Leistungen, die wir in der jüngeren Vergangenheit gezeigt haben, haben natürlich gezeigt, dass Aachen vorankommen will. Das wird wahrgenommen. Spielerinnen wechseln nach Aachen, weil sie gesehen haben, dass hier andere in ihrer Situation den nächsten Schritt gemacht haben. Hinzu kommt die familiäre Seite Aachens. Das hat sich ebenso herumgesprochen. Hier gibt es eine ganz besondere Atmosphäre. Seit ich im Sommer aus Japan zurückgekommen bin, habe ich im Grunde kein explizites Teambuilding machen müssen, weil sich die Mannschaft auch dank des Umfelds schon aus sich heraus zu einer Einheit geformt hat.

Wie wichtig war es am Ende dennoch, das eine Integrationsfigur wie Kirsten Knip geblieben?

Saskia van Hintum: Unheimlich wichtig. Kirsten hat die notwendige Erfahrung – auch aus der Nationalmannschaft. Und dann ist da ihre offene Art, mit der sie sich auf und außerhalb des Feldes in den Dienst der Mannschaft stellt.

Die Saison steht unter dem Slogan: New Team, same Spirit. Was habt Ihr dafür getan und wie wichtig bleibt dennoch, dass sich so etwas von selbst aus einer Mannschaft heraus entwickelt?

Saskia van Hintum: Ich habe gegenüber den neuen Spielerinnen erzählt, wie wir in Aachen spielen wollen und was wir dann auch in Aachen erwarten können. Und dass wir immer nach außen zeigen, dass wir immer mit Herz und Kampfgeist spielen. Unsere Fans sind so für uns da, wir sollten umgekehrt auch für sie da sein, und da ist das Auftreten die Basis.

Wie hast Du Dich als Trainerin eigentlich auf die neue Spielzeit vorbereitet – Du warst ja mit der Nationalmannschaft unterwegs?

Saskia van Hintum: Ich habe eine Doppelschicht gemacht. Während der Saisonvorbereitung, als ich mit der Nationalmannschaft in Japan war, habe ich mir die Trainingseinheiten



fotograf-aachen.de

Andreas Steindl - Dammstraße 11 - 52066 Aachen - info@fotograf-aachen.de - 0179/4549095

Reportagen - Veranstaltungen - Sport - Firmenportraits - Hochzeiten - Luftbilder - Multimediaprojekte



Wir kümmern uns um die schweren Fälle.

Mit **modernen Mobil-Teleskopkranen** und mit **Spezial- und Schwertransportfahrzeugen** sorgen wir dafür, dass auch die schwersten und sperrigsten Güter zur gewünschten Zeit am gewünschten Ort sind. Dank **flexibler Disposition** meistern wir nicht nur **Einzeltransporte**, sondern auch **Betriebsumzüge** und **Industrieabbrüche** – und bieten dabei alles aus einer Hand. Für uns ist das nicht schwer.

WERTZ

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Autokrane GmbH & Co. Transporte KG
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen
Tel. +49 (0) 241/555 02 -0, www.wertz.de
Fax +49 (0) 241/55 37 43, autokrane@wertz.de



von Erik aufzeichnen und zuschicken lassen und dann angeschaut, Feedback gegeben, Verbesserungen vorgeschlagen. Es war harte Arbeit, aber es hat sich gelohnt. Aber hätte ich das nicht gemacht, hätten mir fünf Wochen Einfluss auf die Mannschaft gefehlt.

Die Ansprüche auch an die Trainerinnen und Trainer werden immer komplexer, die Analysemethoden werden detaillierter, die Ansatzhebel feiner. Wie siehst Du diese Entwicklung und was bedeutet es für das Spiel auf dem Feld?

Saskia van Hintum: Man kann viel aus der Videoanalyse ziehen, muss aber auch aufpassen, dass man da beispielsweise den Bildern von Spielen des Gegners nicht zu viel Vertrauen schenkt. Dafür ist Volleyball am Ende zu komplex. Bestimmte Elemente kann man voraussehen, aber natürlich nicht alles. Und das Mentale und die Tagesform kann keine noch so detaillierte Videoanalyse beeinflussen. Das Volleyballspiel ist so oder so schneller und physischer geworden, hat sich enorm weiterentwickelt. Das ist schon krass, wenn ich das mit meiner Zeit als Spielerin vergleiche. Da war alles noch viel langsamer.

Wie viel vom eigenen Potenzial siehst Du bei Deinen Spielerinnen bislang abgerufen?

Saskia van Hintum: Es ist immer einfacher, gegen eine sehr gute Mannschaft zu spielen, da fällt es leichter, an die eigene Leistungsgrenze zu gehen. Gegen Schwerin ist uns das in den ersten beiden Sätzen gelungen, Ziel muss es am Ende der Saison sein, dieses Niveau über drei, vier und fünf Sätze zu halten. Daran trainieren wir, da sind wir gut dabei.

Das heißt: Was müssen nun als nächste Schritte folgen?

Saskia van Hintum: Es gibt individuell immer viele Baustellen. Das ist auch gut so. Wir haben eine junge Mannschaft und alle können und wollen noch viel dazu lernen – egal ob eine Spielerin 20 oder 28 ist.

Dein Saisonziel lautet?

Saskia van Hintum: Bei einem Neuaufbau gilt es erstmal Konstanz reinzubringen, wenn wir in die Play-Offs wollen. Wir haben gegen Schwerin gezeigt, dass wir gegen jede Mannschaft mitspielen können, aber nun sollten wir erstmal gegen jede Mannschaft einmal spielen, dann wissen wir, wo wir stehen. Aber ich habe das Gefühl, die Mannschaft hat bereits gespürt, wozu sie fähig sein kann.



Das Spiel wurde live im TV übertragen, das Interesse wächst an der Liga. Was wäre für Dich der nächste sinnvolle Schritt, um dieses öffentliche Interesse am Volleyball zu forcieren?

Saskia van Hintum: Es gibt noch Luft nach oben, aber wenn die Leistungen der Nationalmannschaften interessanter werden und für Sponsoren interessant und bei den Spielen, die übertragen werden, viele Zuschauer einschalten und dann so ein Spiel wie unseres in Schwerin sehen, dann wird das Interesse steigen. Es muss einfach attraktiv sein! Das Niveau ist am Ende entscheidend und das ist da – so spüren wir gerade einen riesigen Schritt beim Interesse des Fernsehens.

Dann bitte noch ein kurzes Plädoyer für mehr Volleyball im TV: Warum sollte eigentlich jedes Spiel der Ladies übertragen werden?

Saskia van Hintum: Weil Volleyball ein attraktiver Sport ist. Es ist immer was los. Und die Ladies in Black strahlen Spaß an dem, was sie machen, aus, das ist mitreißend. Bei den Ladies in Black ist der Spaß am Spiel Voraussetzung, das Feuer ist da und das lohnt sich zu verfolgen.

Das Gespräch mit Saskia van Hintum führte Andreas Steindl.





+ DU WILLST AM SPIELTAG HAUTNAH DABEI SEIN?
 + DEINE IDOLE IM TRAINING BESUCHEN?
 + DU MÖCHTEST KINDERREPORTER FÜR LIB-TV WERDEN?
 → DANN KOMM IN DEN KIDSClub DER LADIES IN BLACK AACHEN!

Ladies in Black Spielbetriebs GmbH
 Eulersweg 15, 52070 Aachen, Tel. 0241 911 903
 kidsclub@ladies-in-black.de

**MITGLIEDSCHAFTSANTRAG
 LIB KIDSClub**

Angaben des Kidsclub-Mitglieds

Name / Vorname



Geburtstag

Straße

Plz/Ort

Telefon / E-Mail

Mit meiner obenstehenden Unterschrift willige ich zur kostenpflichtigen Mitgliedschaft im Kidsclub der Ladies in Black Spielbetriebs GmbH ein und stimme den AGBs (Download unter www.ladies-in-black.de/kidsclub) zu. Ich erkläre mich zudem mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten und denen meines Kindes für den Zweck der Anmeldung einverstanden. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Meine E-Mailadresse darf für Informationsmitteilungen der Ladies in Black Spielbetriebs GmbH verwendet werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Fotografien meines Kindes zu Werbe- und Informationszwecken veröffentlicht werden können.

Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten

SEPA - Lastschrift-Mandat

Name und Vorname des Kontoinhabers

IBAN

Saisonbeitrag: 20,- €
 Abbuchung: jährlich zum 1.7.

BIC

Datum Unterschrift Kontoinhaber



**WIRF EINEN BLICK HINTER DIE KULISSEN UND
 ERLEBE TOLLE EVENTS MIT DEINEN LADIES:**

- + Trainingsbesuch mit Autogrammstunde
- + Kinderpressekonferenz
- + Mannschaftsfoto mit den Ladies in Black
- + Kinderreporter des Volley und für LIB-TV
- + Einlaufkind am Spieltag
- + Führung durch den Hexenkessel
- + und vieles mehr...



Das Saisonprogramm findest Du unter www.ladies-in-black.de/lib-kids (oder QR Code nutzen)



WEITERE VORTEILE:

Für einen Saisonbeitrag von 20 € erhältst Du neben den aufgeführten Aktionen ein Willkommenspaket bestehend aus
 + der LiB Kidsclub-Karte
 + dem LiB Kidsclub-Shirt

**→ NA, LUST?
 DANN MELDE DICH JETZT AN!**

FOTOS: WWW.FOTOGRAF-AACHEN.DE, © ISTOCK/MONICHERIE



SAISONSTART!

*Printmedien ganz einfach
online bestellen!*

öcher
PRINT

www.oecherprint.de

image DRUCK+
MEDIEN 

EIN STARKES TEAM ...

... ist der Schlüssel zum Erfolg! Wie bei den Ladies in Black müssen sich auch bei der Bauplanung Spezialisten in den Dienst des Teams stellen, um ein Projekt erfolgreich zum Abschluss zu führen. Die **KEMPEN KRAUSE INGENIEURE** sind ein erfolgreiches Team von Bauplanungsspezialisten u.a. aus den Bereichen **Tragwerksplanung, Prüfstatik, Brandschutz, Bauphysik und Tiefbau.**

Unsere „Bundesligatauglichkeit“ basiert ebenfalls auf hartem Training: Alle unsere mehr als 200 Mitarbeiter haben sich zu regelmäßiger Fortbildung verpflichtet. So verfügen wir mittlerweile über rund 90 Sachverständige mit staatlichen Anerkennungen und Zertifikaten der verschiedensten Bauplanungs-Fachrichtungen.

KEMPEN KRAUSE INGENIEURE
- Auch ein starkes Aachener Team! -

www.kempenkrause.de

Aachen · Köln · Düsseldorf · Euskirchen · Hamburg · Berlin · Ingolstadt

planen · beraten · steuern · überwachen

 **KEMPEN KRAUSE**
INGENIEURE GMBH

TRAINER UND BETREUER



Saskia van Hintum
Cheftrainerin
Geb.-Dat.: 24.04.1970



Erik Reitsma
Co-Trainer
Geb.-Dat.: 23.03.1990



Dr. Michael Neuß
Mannschaftsarzt
Geb.-Dat.: 01.08.1972



Stefan Braunsdorf
Physiotherapeut
Geb.-Dat.: 06.08.1968



Christian Mohr
Statistiker
Geb.-Dat.: 30.09.1993



Ramon van der Linden
Scout
Geb.-Dat.: 22.12.1992






1

Kirsten Knip
Libera
Größe: 173cm
Geb.-Dat.: 14.09.1992




2

Aziliz Divoux
Zuspiel
Größe: 183cm
Geb.-Dat.: 03.01.1995




4

Taylor Agost
Diagonal
Größe: 190cm
Geb.-Dat.: 31.05.1996




5

Jodie Guilliams
Außenangriff
Größe: 181cm
Geb.-Dat.: 26.04.1997




6

Marrit Jasper
Außenangriff
Größe: 180cm
Geb.-Dat.: 28.02.1996




8

Madison Farrell
Mittelblock
Größe: 189cm
Geb.-Dat.: 22.04.1996




9

Lisa Gründing
Mittelblock
Größe: 185cm
Geb.-Dat.: 02.12.1991




10

Nicole Oude Luttikhuis
Außenangriff
Größe: 191cm
Geb.-Dat.: 26.12.1997




11

Maja Storck
Diagonal
Größe: 184cm
Geb.-Dat.: 08.10.1998




14

Denise Imoudu
Zuspiel
Größe: 181cm
Geb.-Dat.: 14.12.1995

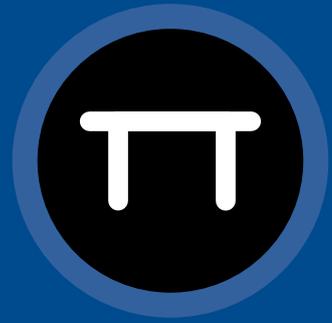



18

Krista deGeest
Mittelblock
Größe: 190cm
Geb.-Dat.: 10.01.1990

LADIES

IN BLACK



thomas faber möbelwerkstätten

meisterdesigner

tischlermeister

eschweiler straße 101-109

52477 alsdorf

fon 0 24 05 / 4 75 700

fax 0 24 05 / 4 75 702

mail info@thomas-faber.de

web www.thomas-faber.de

entwurf fertigung möbel objekt



e.GO
das Stadtauto

PROUD
SPONSOR OF



LADIES IN BLACK



#eGOMobileAG

Elektromobilität, die **Spaß** macht, **praktisch** und **bezahlbar** ist.

Besuchen Sie uns in unserem e.GO Showroom am Campus-Boulevard 30 in 52074 Aachen!



Weitere Informationen finden Sie auf unserer
Internetseite www.e-go-mobile.com





31.10.2018	19:00 Uhr	Schwarz-Weiss-Erfurt vs Ladies in Black Aachen 0:3 (16:25 23:25 21:25)
03.11.2018	18:00 Uhr	Snow Trex Köln vs. LiB Aachen (DVV-Pokal 1/8-Finale) 0:3 (12:25, 13:25, 17:25)
10.11.2018	18:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs Rote Raben Vilsbiburg 3:1 (25:17 19:25 25:19 25:15)
14.11.2018	18:30 Uhr	SSC Palmberg Schwerin vs Ladies in Black Aachen 3:2 (18:25 23:25 25:15 25:20 15:9)
17.11.2018	18:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs Dresdner SC 0:3 (18:25 17:25 18:25)
24.11.2018	18:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs. VfB Suhl Lotto Thüringen (DVV-Pokal 1/4-Finale)
29.11.2018	21.30 Uhr	AVC Famalicao vs. Ladies in Black Aachen (CEV-Challenge Cup 1/16-Finale)
01.12.2018	18:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs VfB Suhl Lotto Thüringen
05.12.2018	19:30 Uhr	Ladies in Black Aachen vs. AVC Famalicao (CEV-Challenge Cup 1/16-Finale)
08.12.2018	19:00 Uhr	SC Potsdam vs Ladies in Black Aachen
09.12.2018	15:00 Uhr	VCO Berlin vs Ladies in Black Aachen
12.12.2018	18.30 Uhr	DVV-Pokal Halbfinale
15.12.2018	18:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs Allianz MTV Stuttgart
22.12.2018	19:00 Uhr	VC Wiesbaden vs Ladies in Black Aachen
12.01.2019	19:30 Uhr	NaWaRo Straubing vs Ladies in Black Aachen
16.01.2019	19:30 Uhr	Ladies in Black Aachen vs USC Münster
19.01.2019	18:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs Schwarz-Weiss-Erfurt
26.01.2019	19:00 Uhr	Rote Raben Vilsbiburg vs Ladies in Black Aachen
30.01.2019	19:10 Uhr	Dresdner SC vs Ladies in Black Aachen
02.02.2019	18:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs SSC Palmberg Schwerin
03.02.2019	16:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs VCO Berlin
09.02.2019	19:00 Uhr	Vfb Suhl Lotto Thüringen vs Ladies in Black Aachen
16.02.2019	18:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs SC Potsdam
02.03.2019	19:30 Uhr	Allianz MTV Stuttgart vs Ladies in Black Aachen
09.03.2019	18:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs VC Wiesbaden
16.03.2019	18:00 Uhr	Ladies in Black Aachen vs NaWaRo Straubing
23.03.2019	18:30 Uhr	USC Münster vs Ladies in Black Aachen

Andrés Corner

TEIL 1

HEUTE MIT MAJA STORCK

Wenn Du eine berühmte Persönlichkeit – egal ob lebendig oder tot – treffen dürftest: Wer wäre es und warum?

Maja: „Lonneke Sloetjes, um mich mit ihr über ihre Karriere und Erfahrungen auszutauschen – sie ist schon lange mein sportliches Vorbild.“ (Lonneke Sloetjes ist Top-Diagonalangreiferin der Niederlande und spielt zur Zeit in der Türkei bei Vakifbank Istanbul)

Für welche drei Dinge in Deinem Leben bist Du am dankbarsten?

Maja: „Meine Familie, mein Freund, mein Kater Olek!“

Wenn Du eine Sache auf der Welt verändern dürftest: Was wäre das?

Maja: „Ich würde verändern, dass niemand mehr hungern müsste!“

Was war die beste Entscheidung in Deiner sportlichen Laufbahn?

Maja: „Die Entscheidung, zum Sportgymnasium in Basel zu gehen.“

Wenn Du ein Lebensmittel wärest: Welches wäre es?

Maja: „Schokolade...!“

Auf welche Frage hattest Du in letzter Zeit keine Antwort und hast Du sie finden können?

Maja: „die Frage nach der berühmten Persönlichkeit...“

Wie oft schaust Du täglich auf Dein Handy?

Maja: „Zu oft!“

Welchen Beruf haben sich Deine Eltern für Dich vorgestellt?

Maja: „Mein Vater hat Physik studiert, meine Mutter Chemie – trotzdem haben sie lediglich gewollt, dass ich Abitur mache – danach haben sie mir da nie gesagt, was ich werden oder studieren soll.“

Wenn Du drei Wünsche frei hättest: Welche wären es?

Maja: „Teleportation, keine Krankheiten wie Krebs, keine Armut auf der Welt“

Stell dir vor, du hättest eine Zeitmaschine.

Was würdest du eher tun: In die Zukunft oder in die Vergangenheit reisen?

Maja: „Beides!“

Was würdest du dir jetzt wünschen, wenn plötzlich eine Sternschnuppe am Himmel auftaucht?

Maja: „Dass mein Freund und mein Kater bei mir wären.“

Was bedeutet Glück für dich?

Maja: „Dass man geliebt wird!“

Wärst du gerne als Person berühmt? Und wenn ja, mit was?

Maja: „Ich wäre nicht so gerne berühmt wie ein Star oder so, aber ich fänd es schön, wenn man mich kennen würde wegen meines Volleyballspiels oder wegen meiner Backkünste!“

Glaubst du an Magie / Übernatürliches?

Maja: „Ich glaube an Schicksal!“

Glaubst Du an Sternzeichen?

Maja: „Naja, ich lese immer mein Horoskop, mehr nicht. Aber im chinesischen Kalender bin ich Tiger, das gefällt mir.“

Hast du bestimmte Musik für verschiedene Stimmungen/ Anlässe?

Maja: „Ja, definitiv – ich habe zum Beispiel verschiedene Playlists, eine playlist für das ‚pregame‘, eine für die Autofahrt usw.!“

Berge oder Meer?

Maja: „Im Winter die Berge, im Sommer das Meer!“

Was ist deine Liebessüßigkeit?

Maja: „Schokolade“

Kaffee oder Tee?

Maja: „Morgens Kaffee, abends Tee!“

Fährst du gerne Rad?

Maja: „Ja!“

Ist dir schon einmal ein echter Promi begegnet?

Maja: „Ja, Michelle Hunziker, einige Sportler – allen voran Lonneke Sloetjes!“

Bist du ein Morgen- oder ein Nachtmensch?

Maja: „Morgenmensch!“

Wie viele Menschen würdest du als sehr gute Freunde bezeichnen?

Maja: „Fünf!“

Was bringt dich zum Lachen?

Maja: „Vieles; z.B. Situationen mit Selbstironie oder mein Kater oder mein Freund, der kann mich immer aufheitern, wenn es mir mal nicht so gut geht!“

Was ist deine größte Macke?

Maja: „Ungeduld und Überpünktlichkeit!“

Welches war das schönste Kompliment, das Dir jemals jemand einmal gemacht hat?

Maja: „Dass jemand mal gesagt hat, dass ihm Zeit mit mir zu verbringen, gut getan hat...“

Auf was könntest Du in Deinem Leben nicht verzichten?

Maja: „Volleyball, Schokolade, Familie, mein Freund, mein Kater.“

Was war früher Dein liebstes Schulfach?

Maja: „Mathe“

Wenn Dein Leben verfilmt würde: Welcher Schauspieler würde Dich spielen?

Maja: „Natalie Portman“

Wenn Du Dir ein Land aussuchen könntest: In welchem würdest Du gerne leben?

Maja: „Die Schweiz“

Wofür würdest Du mitten in der Nacht aufstehen?

Maja: „Für jeden, der meine Hilfe braucht!“

Gibt es eine Entscheidung in Deinem Leben, die Du im Nachhinein rückgängig machen würdest?

Maja: „NEIN“

Was würdest Du tun, wenn Du unendlich viel Geld hättest?

Maja: „Ich würde für finanzielle Ausgeglichenheit auf der Welt sorgen.“

Welchen Moment würdest du gerne nochmal erneut erleben?

Maja: „Als ich mal nachts mit meiner Mutter im Gras lag und viele Sternschnuppen gesehen habe.“

Welchen großen Fehler würdest du immer wieder begehen?

Maja: „Den Fehler, aus dem man lernt!“

Wovor hast du am meisten Angst?

Maja: „Vor Schlangen!“

Gab es schon DEN Peinlichsten Moment?

Maja: „Ja!“ (dabei zückt Maja ihr Handy und zeigt André ein kleines Video von einem Meisterschaftsspiel in der Schweizer ersten Liga – dort hatte sie sich so sehr über den Schiedsrichter und seine Entscheidung aufgeregt, dass sie einen Aufschlag danach unter die Netzkante schlug.“

Was war dein persönlicher Kindheitsheld?

Maja: „Biene Maja“

Welches Talent hättest du gerne?

Maja: „Ich möchte so schön singen können wie Taylor!“

Welche Superkraft würdest du wählen, wenn du die Wahl hättest?

Maja: „Fliegen zu können“
Gab es ein Buch/Film/Lied/Vorbild, das dich so sehr inspiriert hat, etwas in deinem Leben zu ändern?

Maja: „Das Buch „Keine Ahnung, ob das Liebe ist“ von Julia Engelmann“.

Wenn du ganz alleine im Kinderparadies wärst, würdest du zuerst zur Hüpfburg rennen oder zum Kletterpark?

Maja: „Hüpfburg!“

Stell dir vor, wir würden zusammen auf ein Konzert gehen, ich lade dich ein, lasse aber dir die Auswahl. Welchen Sänger / welche Gruppe würdest Du wählen?

Maja: „QUEEN“

Was war der letzte Film, der dich zu Tränen gerührt hat?

Maja: „Hachiko – eine wunderbare Freundschaft“

Wer sind im Moment deine wichtigsten Personen in deinem Leben?

Maja: „Meine Eltern, mein Freund, meine Tante!“



**Als letztes - Deine Frage an André:
Frage von Maja: „Was ist für Dich die Herausforderung bei Deinem Job als unser Hallensprecher?“**

André: „Ich möchte immer alles dafür tun, dass die Ladies in Black gewinnen – und dabei dafür sorgen, dass sich ausnahmslos alle bei uns im Hexenkessel wohlfühlen -Gästeteam, Schiedsrichter, Auswärts-Fans!“

WORLD OF FITNESS 1
Oligsbendengasse 22
52070 Aachen
Tel. 0241 / 445 99 00

WORLD OF FITNESS 2
St. Jobser Straße 47
52146 Würselen
Tel. 02405 / 80 80 80

WORLD OF FITNESS 3
Roermonder Str. 143
52072 Aachen
Tel: 0241 / 87 80 80

WORLD OF FITNESS 4
Heussstraße 4
52078 Aachen
Tel. 0241 / 91 05 80

WORLD OF FITNESS 10
Exklusiv für die Frau
Eupener Straße 2a
52066 Aachen
Tel. 0241 / 60 51 91

wof-fitness.de  

ES GIBT NICHT ZU
SCHWER
ES GIBT NUR ZU
SCHWACH

W O F
WORLD OF FITNESS





BLACK ATTACK!



Wir wünschen
unseren Ladies in Black
viel Erfolg für die Saison

FRANKENNE

Ihr Fachhändler für Büro, Schule und Kreatives

www.frankenne.de | mail@frankenne.de | 0241 301 301

An der Schurzelter Brücke 13 | 52074 Aachen



Wir wünschen den
Ladies in Black für
die aktuelle Saison
viel Erfolg.

Wir sind Partner des Sports. Kompetent. Verlässlich.

Als Ihre kompetenten Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung in den Bereichen Versicherungen, Altersvorsorge und Investmentanlagen. Wir beraten Sie individuell und fair.

Sprechen Sie gleich mit uns – es lohnt sich für Sie!

Versicherungsbüro Krieger

Oberforstbacher Straße 251 · 52076 Aachen
Telefon 02408 928051 · Telefax 02408 928052
www.wuerttembergische.de/alexander.krieger



württembergische

Der Fels in der Brandung.



Sponsorennews



HAIRZLICHes Styling

Eigentlich bedarf es ja keiner Korrekturen mehr bei unseren Ladies. Aber damit alle beim alljährlichen Fotoshooting durch unseren Hausfotografen Andreas Steindl von ihrer allerschönsten Seite zu sehen sind, wurde unser Team in dieser Saison von Hairzlich Friseur gestylt. Inhaberin Julia Kaya nahm sich kompetent die Haare unserer Ladies vor, Make-Up Artistin Nadia verpasste den Damen den passenden Teint.

Im Salon in Burtscheid (Burtscheider Markt 4-6) sind aber nicht nur unsere Ladies in besten Händen sondern auch die Herren. In einer Wohlfühlumgebung werden alle Kunden durch Top-Stylisten betreut. Geboten werden moderne und klassische Haarschnitte für Mann und Frau sowie Coloration wie Balayage und mehr. Auch zukünftige Bräute bekommen hier das perfekte Styling für ihren großen Tag. Oder soll es ein Updo (Hochsteckfrisur) sein? Für das freundliche und junge, motivierte Team um Julia Kaya kein Problem, genauso wenig wie das perfekte Make-Up übrigens!

ERSTKLASSIG ENTSPANNEN

IN DEN
CAROLUS THERMEN



CAROLUS  THERMEN

ZENTRUM FÜR PHYSIOTHERAPIE UND PILATES

Höfchensweg 56
52066 Aachen
0241. 450 91 250

www.b2-zentrum.de
info@b2-zentrum.de

B2

Physiotherapie, manuelle Therapie, Faszientherapie,
Massage, Lymphdrainage, Sportphysiotherapie,
Krankengymnastik am Gerät, med. Trainingstherapie,
Personaltraining, Pilates & Pilates am Gerät



Bloomesie für die „Spielerin der Herzen“

Die Zuschauer, die regelmäßig die Heimspiel der Ladies in Black Aachen besuchen, haben es bereits mitbekommen: von den Fans wird ab sofort bei jedem Heimspiel die „Spielerin der Herzen“ gewählt. Besonders ins Herz geschlossen haben unsere Fans zum Beispiel beim ersten Spiel gegen Vilsbiburg Maja Storck.

Dabei soll es sich keinesfalls um eine Konkurrenzveranstaltung zur seit Jahren stattfindenden MVP-Wahl sein, die mit einer Gold- bzw Silbermedaille belohnt wird. Während bei der MVP-Wahl jeweils die Trainer die Wahl haben, wer für sie sportlich die wertvollste Spielerin des jeweils anderen Teams war, haben bei der „Spielerin der Herzen“ ausschließlich die Fans die Wahl. Da wir aber natürlich nicht die ganze Halle abstimmen lassen können, macht sich Hallensprecher André Schnitker vor dem Anpfiff auf die Suche auf den Tribünen, um drei Zuschauer diese ehrenvolle Aufgabe zuteil werden zu lassen.

Bei der Wahl der „Spielerin der Herzen“ kommt es dann keineswegs darauf an, ob die Spielerin die meisten Punkte gemacht hat oder nicht. Die Ehre kann beispielsweise auch der Spielerin zuteil werden, die am aufopferungsvollsten gekämpft hat oder



an einem spektakulären Ballwechsel beteiligt war oder die die Fans einfach ins Herz geschlossen haben. Die Qual der Wahl haben hier ausschließlich drei Zuschauer.

Unterstützt wird die Aktion von Bloomésie. Bloomésie vertreibt u.a. haltbare äußerst dekorative Rosenboxen. Das Headquarter mit Verkauf befindet sich in der Lothringer Straße 112 in Aachen.

Herzlichen Dank an Bloomésie für die Unterstützung.

Weitere Infos: www.bloomesie.de



Ihr Kontakt für Sponsoring und Marketing:

Ladies in Black Spielbetriebs GmbH
 Dieter Ostlender
 Eulersweg 15
 52070 Aachen
 Telefon 0176.19568312
www.ladies-in-black.de
ostlender@ladies-in-black.de

Wir danken unseren Sponsoren

LADIES IN BLACK
 Erstliga-Volleyball made in Aachen



Die PTSV Ballschule

– spielerisch Bewegung erleben

KINDER BRAUCHEN BEWEGUNG, SCHLISSLICH IST DIE KÖRPERLICH-SPORTLICHE AKTIVITÄT DER MOTOR FÜR EINE GESUNDE PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG. JE FRÜHER, DESTO BESSER. ABER WIE SOLLEN ELTERN BEREITS IM FRÜHKINDLICHEN ALTER IHRER KLEINEN BESTIMMEN, WELCHE SPORTART DIE RICHTIGE FÜR DEN NACHWUCHS IST? ODER FREI NACH DEM MOTTO „HAUPTSACHE SPORT“?

Hauptsache Sport? Die PTSV-Ballschule kann mehr

Eine schöne Möglichkeit, Kinder frühzeitig an Bewegung zu gewöhnen, stellt die PTSV Ballschule dar, da sie den natürlichen Bewegungsdrang unserer Kleinen in den Fokus rückt.

Die sportartübergreifenden Angebote sollen in erster Linie den „Spaß am Ballspielen“ vermitteln, ohne sich dabei auf eine bestimmte Sportart festzulegen. Durch vielseitige Ballspiele sammeln Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren wertvolle, selbstständige Bewegungserfahrungen und finden einen spielerischen Zugang zum Sport. Dabei sollen motorische und koordinative Fähigkeiten entwickelt sowie die spielerische Kreativität neu entfacht werden. Zudem wird so der Einstieg in eine Vielzahl von Zielsportarten erleichtert.

Derzeit werden im PTSV Aachen zwei Altersgruppen angeboten:

Mini-Ballschule (3-6 Jahre)

Frei nach dem Motto „Spielen lernt man nur durch Spielen“ wird hier ein umfangreicher Umgang mit verschiedensten Spielformen und Spielmaterialien gefördert. In der Mini-Ballschule machen Kinder selbstständig vielfältige Bewegungserfahrungen.

ABC-Ballschule (6-10 Jahre)

In der ABC-Ballschule lernen die Kinder die Grundlagen des Ballspielens. Erste technische und taktische Kenntnisse werden auf spielerische Weise vermittelt. Die ABC-Ballschule ist somit eine ideale Einführung in die Welt der Sportspiele.

Die vier Leitsätze und Prinzipien der Ballschule Heidelberg

Entwicklungsgemäßheit

„Kinder sind keine verkleinerten Erwachsenen!“

Vielseitigkeit

„Kinder sind Allrounder und keine Spezialisten!“

Spielerisch-unangeleitetes Lernen

„Probieren geht über Studieren!“

Freudbetontheit

„Spielen macht den Meister!“

Angelehnt ist das Konzept an die „Kölner Ballschule“, die an der Sporthochschule Köln beheimatet ist und den Leitsätzen und Prinzipien der Ballschule Heidelberg folgt.

Quelle: ballschule.de





Kölner Ballschule

powered by
Ballschule Heidelberg

PTSV



Im Vordergrund der
PTSV Ballschule stehen

- Freude am Ballspiel entwickeln
- Spielerisches Lernen
- Vielseitiges Ausprobieren



Schnuppertermine sind jederzeit möglich. Informationen zu Zeiten und Anmelde-möglichkeiten können Sie unserer Webseite entnehmen:

<https://sportverein-aachen.de/de/sportprogramm/ptsv-ballschule.html>

Alternativ steht Ihnen unser Geschäftsstellen-Team gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch 0241-911 903 oder persönlich im Eulersweg 15, Aachen.

Auch Einrichtungen wie KITAs, Kindergärten oder Grundschulen dürfen uns gerne kontaktieren. Gerne bringen wir Ihnen unser Angebot in Ihrer Einrichtung näher.

●
PTSV
A A C H E N

Andrés Corner

TEIL 2

HEUTE MIT TAYLOR AGOST

Wenn Du eine berühmte Persönlichkeit – egal ob lebendig oder tot – treffen dürftest: Wer wäre es und warum?

Ariane Grande

Für welche drei Dinge in Deinem Leben bist Du am dankbarsten?

Meine Familie, meine Freunde, Volleyball

Wenn Du eine Sache auf der Welt verändern dürftest: Was wäre das?

Dass Teleportation möglich ist!

Was war die beste Entscheidung in Deiner sportlichen Laufbahn?

Das ich mich für Volleyball entschieden habe – anfangs wollte ich das nämlich gar nicht!

Wenn Du ein Lebensmittel wärest: Welches wäre es?

Reis

Auf welche Frage hattest Du in letzter Zeit keine Antwort und hast Du sie finden können?

Wenn mich Menschen fragen, was ich eigentlich nach der Karriere als Volleyball-Spielerin machen möchte – da habe ich noch keine Antwort drauf!

Wie oft schaust Du täglich auf Dein Handy?

An Tagen "mit Program" oft, an Tagen mit viel Freizeit zu oft! Welchen Beruf haben sich Deine Eltern für Dich vorgestellt? Vielleicht so etwas wie ein Sport-Kommentator oder Field-Reporter bei ESPN – auf jeden Fall etwas mit Sport und etwas mit Kommunikation!

Wenn Du drei Wünsche frei hättest: Welche wären es?

- eine Woche lang eine fantastische Sängerin zu sein
- Volleyball spielen zu können für eine lange Zeit ohne irgendwann Probleme oder Schmerzen zu bekommen
- meine beiden Katzen bei mir in Aachen zu haben

Was ist das schönste Kompliment, dass Du jemals bekommen hast?

Komplimente über meinen Charakter wie „guter Mensch“, „Teamplayer“ etc.)

Was war dein Lieblingsfach in der Schule?

Als ich jung war Schreiben/Lesen, später Wissenschaften

Was war bisher das komplizierteste deutsche Wort für Dich?

„Neuköllner Strasse“ und „Aachen“, als ich beides zum ersten Mal hörte und nachsprechen wollte.

Welches ist für dich das lustigste deutsche Wort?

Entschuldigung

Stell dir vor, du hättest eine Zeitmaschine. Was würdest du eher tun: In die Zukunft oder in die Vergangenheit reisen?

Auf keinen Fall in die Zukunft! In die Vergangenheit, als ich 14 war, um mich dahin zu motivieren, mehr in die Musik zu investieren.

Was würdest du dir jetzt wünschen, wenn plötzlich eine Sternschnuppe am Himmel auftaucht?

Dass mein Team, die Ladies in Black, um die Deutsche Meisterschaften spielen werden und gewinnen!

Was bedeutet Glück für dich?

Wenn ich "all the pieces of life" habe: meine Familie, alle, die mir wichtig sind, mein Volleyball, Musik...!

Hast du bestimmte Musik für verschiedene Stimmungen/Anlässe?

Definitiv ja! Zum Beispiel vor den Matches laut und "upbeat" und schnell.

Wenn ich selber Musik mache und singe, eher gute Melodien und balladenartig...

Berge oder das Meer?

Meer

Was ist deine Liebessüßigkeit?

Erdnußbutter-M&Ms (gibt es nur in den USA)

Kaffee oder Tee?

Tee

Fährst du gerne Rad?

Ja

Ist dir schon einmal ein echter Promi begegnet?

Einige Musiker, z.B. "R5", "Cody Simpson" aber auch den Gründer und Besitzer von Nike, Phil Night!

Bist du ein Morgen- oder ein Nachtmensch?

Nachtmensch

Wie viele Menschen würdest du als sehr gute Freunde bezeichnen?

Außerhalb meiner Mannschaft: Zwei!

Was ist deine größte Macke?

Dumme Sachen zu machen, Spaß zu haben

Wenn Dein Leben verfilmt würde: Welcher Schauspieler würde Dich spielen?

Lady Gaga

Wenn Du Dir ein Land aussuchen könntest: In welchem



würdest Du gerne leben?

Australien

Wofür würdest Du mitten in der Nacht aufstehen?

Wenn jemand meiner Familie oder Freunde meine Hilfe bräuchte

Gibt es eine Entscheidung in Deinem Leben, die Du im Nachhinein rückgängig machen würdest?

Ich würde dann etwas länger noch bei der Leichtathletik geblieben sein, da habe ich vielleicht zu früh mit aufgehört.

Was würdest Du tun, wenn Du unendlich viel Geld hättest?

Ich würde zuerst alle Wünsche meiner Familie erfüllen – z.B. meinem Vater ein tolles Boot kaufen

Welchen Moment würdest du gerne nochmal erneut erleben?

Mein "Senior year" im College – und dann in den playoffs noch besser spielen.

Welchen großen Fehler würdest du immer wieder begehen?

Die Fehler in den Volleyball-Spielen, denn ohne Fehler lernt man nicht, besser zu werden!

Wovor hast du am meisten Angst?

Der letzte und einzige Mensch auf der Erde zu sein

Gab es schon DEN Peinlichsten Moment?

Ich habe einige kleine peinliche Momente, aber nicht einen Großen!

Was war dein persönlicher Kindheitsheld?

Meine Eltern

Welches Talent hättest du gerne?

Ich möchte eine viel bessere Sängerin sein

Welche Superkraft würdest du wählen, wenn du die Wahl hättest?

Teleportation

Gab es ein Buch/Film/Lied/Vorbild, dass dich so sehr inspiriert hat, etwas in deinem Leben zu ändern?

Mein Coach im College, Matt Ulmer (ich hatte ihn nur ein Jahr) – Er hat mich als Person sehr verändert.

Wenn du ganz alleine im Kinderparadies wärst, würdest du zuerst zur Hüpfburg rennen oder zum Kletterpark?

Hüpfburg

Stell dir vor, wir würden zusammen auf ein Konzert gehen, ich lade dich ein, lasse aber dir die Auswahl.

Welchen Sänger / welche Gruppe würdest Du wählen?

Ariane Grande oder Lady Gaga

Was war der letzte Film, der dich zu Tränen gerührt hat?

"A Star was born"

Wer sind im Moment deine wichtigsten Personen in deinem Leben?

Meine Familie, meine Team-Mitspielerinnen, meine Coaches

**Als letztes - Deine Frage an André:
Frage von Taylor an André:
"Was ist Dein Lieblings-Tier?"
André: Elefant**



**EURE EMOTION
UNSER
ANTRIEB**

www.volleyball-bundesliga.de

**DAS
VOLLEYBALL-
HIGHLIGHT
DES JAHRES**

in der **SAP Arena** Mannheim



**JETZT
TICKETS
SICHERN!**



**24. FEBRUAR
— 2019**

INFOS UND EINTRITTSKARTEN UNTER WWW.DVV-POKAL.DE
Ticket hotline 01806 - 999 0000



Unsere Gäste am 01.12.2018 (18.00Uhr):

VfB Suhl Lotto Thüringen

Genau eine Woche nach dem Viertelfinale im DVV-Pokal (Ergebnis lag zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht vor) empfangen die Ladies in Black Aachen heute Abend wieder den VfB Suhl Lotto Thüringen.

Besonders interessant wird sein, wie sich auf Seiten der Gäste die neu verpflichtete Außenangreiferin Maiara Basso in Szene setzen kann. Die Brasilianerin wählte Suhl als ihre erste Auslandsstation überhaupt. Zuvor war sie schon recht erfolgreich in der brasilianischen Superliga unterwegs und auch Teil der Jugendnationalmannschaft, die sich bei der U20 WM 2015 die Silbermedaille sichern konnte.

Interessant ist sicher auch Cheftrainer Mateusz Zarczynski ist er doch einer der jüngsten - 28 Jahre alt - in dieser verantwortlichen Position. Eigentlich war der etatmäßige Scout während der letzten Saison nur als Interimstrainer eingesprungen, als man sich von Han Abbing trennte. Selbst Außenangreiferin Claudia Steger - übrigens bereits seit 2009 (!) im Bundesligakader der Südthüringerinnen - ist ein halbes Jahr älter.

Apropos Claudia Steger. Sie konnte gerade in ihrer Anfangszeit schöne Erfolge in Suhl feiern - jeweils 2010, 2011 und 2014 das DVV-Pokalfinale (2008 wurde Suhl sogar Pokalsieger allerdings noch ohne Steger) sowie Platz 3 in der Meisterschaft 2011 (zusätzlich noch 2007). In den letzten Jahren ist es allerdings rund um die „Wolfgrube“ etwas ruhiger geworden. Insbesondere die Finanzierung einer Bundesliga-tauglichen Mannschaft stellte die Verantwortlichen immer wieder vor eine Herausforderung bis hin zur Rücknahme des Lizenzantrags 2017. Allerdings fand man dann doch eine Lösung inklusive Unterstützung durch Stadt und Landkreis und konnte in der Saison 2017/18 starten. Dennoch reichte es letzte Saison „nur“ zu Platz 10.

Der VfB Suhl war in der letzten Saison übrigens auch der erste Verein unserer Spielerin Krista DeGeest in der 1. Deutschen Bundesliga. An den beiden klaren 3:0-Siegen der Ladies in Black Aachen in der Vorsaison konnte auch sie nichts ändern. Immerhin hatte Aachens Cheftrainerin Saskia van Hintum beim Spiel in Aachen (im November 2017) ein Auge auf sie geworfen und würdigte ihre persönliche Leistung mit der MVP-Silbermedaille. Nicht nur Saskia van Hintum hätte wohl nichts dagegen, wenn es am heutigen Abend für Krista DeGeest die MVP-Goldmedaille geben würde.





NR	NAME	NAT.	POSITION	GRÖSSE	GEBURTSDATUM
10	Maiara Basso	Brasilien	Außenangriff	189	3/1/96
15	Juliane Becher	Deutschland	Universal	167	12/6/97
17	Taylor Bruns	USA	Zuspiel	181	17/7/91
18	Simona Ciganikova	Slowakei	Mittelblock	187	3/9/98
14	Selina Conrad	Deutschland	Universal	165	26/9/96
13	McKenzie Jacobson	USA	Mittelblock	203	17/1/95
7	Steffi Kuhn	Deutschland	Außenangriff	181	12/5/96
4	Ashley Nichole Mariani	USA	Mittelblock	185	7/9/94
3	Tereza Patockova	Tschechien	Diagonal	185	2/8/94
9	Kim Robitaille	Kanada	Zuspiel	182	16/10/91
1	Rene Sain	Kroatien	Libero	163	23/4/97
8	Anniek Siebring	Niederlande	Außenangriff	181	13/5/97
11	Claudia Steger	Deutschland	Außenangriff	180	10/3/90
6	Sophie Tauchert	Deutschland	Libero	175	24/12/00

Mateusz Zarczynski
Miloslava Lauerova
Andy Lorenz

Trainer
Co-Trainer (Scout)
Statistiker

**Tutto
completto**

Wenn ein Partner alles regelt

Sie brauchen für Ihr Geschäft einen Neubau. Sie benötigen einen auf Ihren Bedarf zugeschnittenen individuellen Entwurf. Sie erwarten ein Optimum an Funktion, Gestaltung und Kosten. Sie suchen einen einzigen Partner, der alles komplett für Sie erledigt. Wir bieten Ihnen die Komplettleistung aus einer Hand.

Erfahren Sie mehr über Bauen in nesslerer-Qualität.

nesseler.de

ideen
bauen



Unsere Gäste am 15.12.2018 (18.00Uhr):

Allianz MTV Stuttgart

Mit den Gästen aus Stuttgart messen sich unsere Ladies bereits mit dem dritten Club der „Top-Three“ der Deutschen Bundesliga. Konnte man Schwerin Mitte November beim knappen 2:3 wirklich alles abverlangen, ging den Ladies nur ein paar Tage später zuhause gegen Dresden etwas die Puste aus. Umso spannender wird es daher sein, wie sich die Mannschaft um Cheftrainerin Saskia van Hintum nun im letzten Heimspiel des Jahres 2018 gegen Champions-League-Starter Allianz MTV Stuttgart präsentieren wird.

In der letzten Saison gab es das Duell übrigens sogar viermal, zuletzt sah man sich im April im Playoff-Halbfinale, das bessere Ende hatten hier die Schwäbinnen. In den beiden Spielen der Hauptrunde präsentierten sich die Aachenerinnen stark, allerdings reichte es am Ende zwar zu Satzgewinnen aber nicht zu Punkten für die Tabelle.

Allerdings muss man der Entwicklung der Stuttgarterinnen - sie spielten ebenso wie die Ladies in Black Aachen ihre erste Saison in der 1. Bundesliga 2008/09 - höchsten Respekt zollen. 2011, 2015 und 2017 gelang jeweils der Sieg im DVV-Pokal. 2015,

2016, 2017 und 2018 schaffte man jeweils die Vizemeisterschaft. Damit der große Traum der ersten Deutschen Meisterschaft - in der Vorsaison scheiterte man trotz Platz eins nach der Hauptrunde recht sang- und klanglos erneut im Finale mit 0:3 an Schwerin wie bereits 2016/17 - endlich Realität wird, verstärkte man in diesem Sommer die Mannschaft nochmals und sicherte sich unter anderem die Dienste von Jana-Franziska Poll (mit Olympiakos Piräus letzte Saison CEV-Challenge-Cup-Siegerin geworden). Ansonsten dominieren die Amerikanerinnen (fünf) und Deutsche (vier) im zwölf Spielerinnen umfassenden Kader. Trainer ist wie in der Vorsaison Gianni Athanasopoulos.

Interessant ist übrigens auch, dass Allianz MTV Stuttgart den Zuschauerrekord in der Volleyball-Bundesliga hält. Am 30. April 2016 besuchten in der Stuttgarter Porsche Arena 5.392 Zuschauer das vierte Play-Off-Spiel zwischen Stuttgart und Dresden. Aber auch am Zuschauerrekord der Ladies in Black waren die Stuttgarterinnen beteiligt: so sahen das Play-Off-Halbfinale der Ladies in Black in Maaseik in diesem April (7.4.) 1.810 Zuschauer.





NR	NAME	NAT.	POSITION	GRÖSSE	GEBURTSDATUM
4	Madison Bugg	USA	Zuspiel	183	4/8/94
6	Annie Cesar	Deutschland	Libero	173	26/4/97
1	Roosa Koskelo	Finnland	Libero	164	20/8/91
10	Pia Kästner	Deutschland	Zuspiel	180	29/6/98
5	Mallory Grace McCage	USA	Mittelblock	192	2/2/94
9	Jana Franziska Poll	Deutschland	Außenangriff	185	7/5/88
13	Krystal Rivers	USA	Diagonal	180	23/5/94
7	Renata Sandor	Ungarn	Außenangriff	182	15/12/90
8	Julia Schaefer	Deutschland	Außenangriff	188	3/7/96
17	Paige Tapp	USA	Mittelblock	187	21/6/95
3	Micheli Tomazela Pissinato	Brasilien	Mittelblock	184	28/3/84
12	Deborah van Daelen	Niederlande	Diagonal	188	24/3/89
2	Sarah Wilhite	USA	Außenangriff	188	30/7/95

Ioannis Athanasopoulos
Tamari Miyashiro
Simon Kern
Sebastian Schmitz
Andreas Bühler

Trainer
Co-Trainer
Co-Trainer (Scout)
Co-Trainer (Scout)
Statistiker

DU BIST EIN TEAMPLAYER?

TOLLE JOBANGEBOTE UND KARRIERECHANCEN
 IN EINEM ZUKUNFTSORIENTIERTEN
 DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.
 STELL DICH VOR!

TEIL UNTERNEHMEN DER

RWD
 UNTERNEHMENSGRUPPE

RWD
 SYSTEMREINIGUNG GMBH

RWD SYSTEMREINIGUNG GMBH
 HUBERT-WIENEN-STRASSE 24 • 52070 AACHEN
 TEL. +49 241 912 988 0 • INFO@RWD-GRUPPE.DE

WWW.RWD-GRUPPE.DE

PTSV ARENA - JETZT!

An dieser Stelle geben wir unseren Fans die Möglichkeit, ihre Sicht der Dinge zu schildern oder einfach nur Erlebnisse rund um den Volleyball zu teilen.

Zu jeder Saison gibt es auch ein Hallenmotto des Fanklubs, welches an gut sichtbarer Stelle aufgehängt ein kurzes Statement zu laufender Spielzeit enthält. Das habt Ihr bestimmt schon gesehen? In diesem Jahr haben wir uns entschieden, den Ruf nach einer Lösung für den bundesligatauglichen Hexenkessel zum Thema zu machen! Er platzt nämlich aus allen Nähten.

Wir spielen in der elften Saison in der ersten Bundesliga, sind für sportliche Fairness, kameradschaftlichen Respekt und positiv verrückte Stimmung landauf und -ab bekannt. Aber nicht für die moderne Spielstätte mit besten Trainingsmöglichkeiten, zeitgemäßer Ausstattung und passender Infrastruktur.

Dunkelkammer und Turnhalle sind eher die Begriffe, mit denen unser Wohnzimmer in Verbindung gebracht wird. Und das wird schon lange nicht mehr den sportlichen Leistungen der Ladies gerecht. Das sorgt im Gegenteil dafür, dass wir zu Hause keine Fernsehübertragungen als Vollproduktion bekommen, weil die Bilder eher traurig wären. Das stellt auch keine Anerkennung der unzähligen ehrenamtlichen Stunden und körperlich schweren Arbeit der unermüdeten Helfer dar, die den Spielbetrieb in unserer altherwürdigen, dunklen Turnhalle erst ermöglichen. Gerade in diesen Wochen mit spätem Saisonbeginn und – das ist auch wieder schön – vielen direkt aufeinanderfolgenden Heimspielen, sind die Anstrengungen besonders hoch. Auch die

Zuschauerzahlen steigen wieder – und man ist bei den Ladies guter Dinge, den Schnitt auf über 1.000 Zuschauer zu bringen. In den Playoffs haben wir zuletzt gesehen, dass auch 2.000 Zuschauer durchaus Interesse hätten – wenn denn ausreichend Platz und Komfort zur Verfügung stünde! Vielleicht sogar mehr, wenn die Halle nicht 50 km von Aachen entfernt, sondern mitten drin angesiedelt wäre.

Wir rufen also die Stadt Aachen und die Städteregion auf, jetzt aktiv zu werden und den PTSV nicht nur mit zustimmenden Worthülsen bei der Realisierung der in der letzten Saison vorgestellten Entwicklungspläne aktiv zu unterstützen. Stadt und Region profitieren vom guten Ruf des professionellen Volleyballsports, den der PTSV und die Ladies in Black seit Jahren hier betreiben. Es wird Zeit, das anzuerkennen und die Rahmenbedingungen zu schaffen! Jetzt!

Common Aachen, olé. Olé!

Adieda
Eure Schwazzjeäle Sövvve



Kontakt zum Fanclub:
Anderl Schneider
0177/6466556

Dirk Langenbruch
0178/1352139

schwarzgelbe.sieben@netaachen.de

VOLLEYBALL BUNDESLIGA

BIS ZU 80 SPIELE IM LIVE-TV
BEI **sport1**

UND ALLE WEITEREN SPIELE IM
LIVE-STREAM UND ON DEMAND
AUF **WWW.SPORTTOTAL.TV!**

SPORT .TV

TOTAL



Sichert Euch die Tickets im **Kartenvorverkauf**

AACHEN

Zeitungsverlag Aachen

Dresdener Straße 3 - 52068 Aachen

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8.00 Uhr - 18.00 Uhr

Fr 8.00 Uhr - 17.00 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Kundenservice Medienhaus

im Elisenbrunnen

Friedrich-Wilhelm-Platz 2 - 52062 Aachen

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sa 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

KlenkesTicket

Kapuzinergraben 19 - 52062 Aachen

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10.00 Uhr - 19.00 Uhr

Sa 10.00 Uhr - 16.00 Uhr

ESCHWEILER

Mayersche Buchhandlung

Marienstraße 2 - 52249 Eschweiler

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.30 Uhr - 18.30 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

STOLBERG

Bücherstube am Rathaus

Rathausstraße 4 - 52222 Stolberg

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.30 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

SIMMERATH

Bürobedarf Kogel

Hauptstraße 17 - 52525 Heinsberg

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7.30 Uhr - 18.00 Uhr

Sa 7.30 Uhr - 13.00 Uhr

HEINSBERG

Buchhandlung Gollenstede

Hochstraße 127 - 52525 Heinsberg

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 19.00 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 16.00 Uhr

GEILENKIRCHEN

Buchhandlung Lyne von de Berg e.K.

Gerbergasse 5 - 52511 Geilenkirchen

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sa 9.30 Uhr - 13.00 Uhr

ERKELENZ

Buchhandlung Wild

Aachener Straße 10 - 41812 Erkelenz

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.30 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

DÜREN

Agentur Schiffer

Kaiserplatz 12-14 - 52349 Düren

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.30 Uhr - 18.00 Uhr

Sa 9.30 Uhr - 13.00 Uhr

DAMEN 3 NACH AUFSTIEG: ETABLIEREN IN DER OBERLIGA

Die dritte Frauenmannschaft des PTSV Aachen, trainiert von Lutz Fettweis, startet, dank glücklichem, aber verdienten Aufstieg, nach einigen Jahren wieder in der Oberliga. Die Meisterschaft in der Verbandsliga letzte Saison war denkbar knapp (gleich vier Teams waren die ganze Saison quasi punktgleich an der Spitze) und der Aufstieg konnte erst am letzten Spieltag gefeiert werden. Und das, obwohl man zum letzten Spiel „nur“ als Drittplatzierter anreiste und die Möglichkeit des direkten Aufstiegs eher eine theoretische Spielerei anstatt einer realistischen Chance war. Doch dank eines eigenen Sieges und entsprechender Schützenhilfe durften die Mädels am Ende doch noch den Meistertitel feiern. Dieser war der verdiente Lohn für die sehr konstante, starke Leistung und den tollen Teamgeist, den die Mädels in jedem Spiel zeigten.

Trotz dieses Erfolges musste sich das Team nach der Saison leider von Anna Ostenrath (Auslandssemester), Caroline Prössl (SG SV Neptun/ SG Aachen), Kristin Olbert und Johanna Schlegelmilch (beruflich) sowie Sophia Rietfort (Team Aachener Engel) verabschieden. Neue Verstärkung fand sich aber schnell dank Sophia Schupritt (Rückkehr Auslandsaufenthalt/ Damen

2), Marieke Börger (Damen 4), Lana Lakicevic (Bayer Dormagen) und Alex Kauschke (Olpe). Alle anderen Spielerinnen des letztjährigen „Starensembles“ sowie Trainer Lutz Fettweis sind auch in der Oberliga wieder dabei.

Das Saisonziel für die neue Liga war schnell gefunden: Der Klassenerhalt soll her!

Inzwischen ist das Team mit drei teilweise sehr knappen Niederlagen und einem Sieg in die Saison gestartet. Das bedeutet aktuell Platz sieben in der Tabelle. Allerdings stand Lutz Fettweis zu Beginn der Saison wegen einiger Auslandsaufenthalte nur ein kleiner Kader zur Verfügung. Doch jetzt ist das Team komplett und hochmotiviert, die nächsten Siege zu holen. Die Mannschaft freut sich immer über zahlreiche und lautstarke Unterstützung bei den Heimspielen auf der „roten Bühne“ in der Sandkaulstraße! Sie bedankt sich zudem herzlich bei den langjährigen Sponsoren Wynands Malermeister und Augenweide.

**Folgt uns auf Instagram ([ptsv_aachen_damen3](#))
um keine Neuigkeiten zu verpassen!**



MIKASA
IN GERMANY AND AUSTRIA BY **HAMMER**



Bezug nur über den einschlägigen Fach- und
Spezialversandhandel!

HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm
Tel.: (0731) 974 88 -0 www.mikasa.de

Foto: N. Marschall / VBL

Die PTSV Volleyball - Ballschule und U12

Wer beim NetAachen-Cup schon morgens in der Halle war, hat sie schon gesehen, die Jüngsten unserer Volleyballabteilung. Denn voller Stolz bekam das neue Team ihr erstes Trikot von den Ladies in Black überreicht. Unter der Leitung von Hubert Lemmens, der vor einigen Jahren die PTSV Ballschule gegründet hat, wird wieder eine neue Mannschaft aufgebaut. Mädchen des Jahrgangs 2008 trainieren zwei bzw. drei Mal pro Woche. Ziel ist die Bezirksmeisterschaft, die in Turnierform am 17. März 2019 ausgetragen wird. Wenn es gut laufen sollte, ist die Qualifikation für die Westdeutsche Meisterschaft möglich, bei der die 12 besten Mannschaften in NRW antreten. So wird unsere weibliche U12 alles daran setzen, damit dies auch diese Saison gelingt.

In der Volleyball-Ballschule trainieren zusätzlich die Mädchen der Jahrgänge 2009 und 2010 zwei Mal pro Woche und werden langsam an den Volleyballsport herangeführt. Das Training beginnt mit einem psychomotorischen Parcours, bei dem gesprungen, balanciert, gekrochen, geklettert und gerollt wird. Bei den einzelnen Stationen dominiert aber trotzdem der Ball. Am Anfang noch mit Schlag-, Fang- oder Wurfübungen später mit Pritschen, Baggern und Aufschlägen.

Der technische Teil beinhaltet das systematische Erlernen der Grundtechniken, die mit viel Bewegung und der größtmöglichen

Anzahl an Ballkontakten in aufeinander folgenden Handlungen ausgeführt werden sollen. Am Ende der Trainingseinheit wird in angepassten Spielformen mit Partnern von gleichem Niveau das Spiel 2 gegen 2 erarbeitet. Dadurch wird ein reibungsloser Übergang von Ballschule zur U12 erst möglich.

Sowohl für U12, aber besonders für die Ballschule, würden wir uns über neue Mitspielerinnen freuen. Ein Schnuppertraining ist montags und mittwochs jederzeit möglich. Einfach vorher anmelden bei Hubert Lemmens,
Mail: hub.lemmens@hotmail.com



Das gemeinsame Training von Ballschule und U12 ist:

Montags von 16:30 bis 18 Uhr große Halle RMG

Mittwochs von 17:30 bis 19 Uhr große Halle RMG

Zusätzlich trainieren die U12 noch am

Freitag von 17 bis 18:30 Uhr kleine Halle RMG



Bringt die Halle zum Beben

Oecher Energie



 **STAWAG**